



Es geht darum, den Schärfepunkt des Objektivs zu verlagern. Entweder auf der Achse (shiften), oder über eine Drehbewegung (tilen).

Mit dem Schärfepunkt wird auch das Bokeh (der verschwommene Hintergrund) verändert. Auf der einen Seite stimmig und zart verschwommen, auf der anderen Seite eher verwirbelt. Dieser Effekt lässt sich mit Photoshop unmöglich simulieren. Natürlich ist es möglich, aus freier Hand zu arbeiten, aber es ist extrem schwierig, so den Schärfepunkt zu halten. Darüber hinaus ist das Warten auf den richtigen Zeitpunkt unmöglich. Z.B. bei anfliegenden Insekten.

Die Technik an sich kommt aus der Architekturfotografie, wo sie zum Ausgleichen der stürzenden Linien gedacht ist. Balgen, bzw. Fachkamas erfüllen diese Aufgabe.

Viel Spass beim Ansehen der Beispielfotos.